

Legende

Technische Planung (3. Deckblattänderung)

- Neubaumast
- Leitungsachse
- Nicht verschiebbare Baustelleneinrichtungsfläche
- Seilzugfläche
- Verschiebbare Baustelleneinrichtungsfläche
- Schutzstreifen
- vorhandener, befestigter Asphaltweg
- Pflasterweg /-fläche
- Zuwegung vorhandener, befestigter Schotterweg, ggf. Nachschottern
- Zuwegung temporäre Baustraße mit Fahrbohlen o.ä.
- Zuwegung unbefestigter / teilbefestigter Weg dauerhafter Ausbau durch Schotterung
- Zuwegung unbefestigter / teilbefestigter Weg temporärer Ausbau durch Schotterung
- Überplanung der Antragsunterlage (Planung entfällt)

Technische Planung (nachrichtlich)

- Neubaumast Antragsunterlage und 2. Planänderung
- Leitungsachse Antragsunterlage
- Nicht verschiebbare Baustelleneinrichtungsfläche
- Seilzugfläche
- Verschiebbare Baustelleneinrichtungsfläche
- Schutzstreifen
- vorhandener, befestigter Asphaltweg
- Pflasterweg /-fläche
- Zuwegung vorhandener, befestigter Schotterweg, ggf. Nachschottern
- Zuwegung temporäre Baustraße mit Fahrbohlen o.ä.
- Zuwegung unbefestigter / teilbefestigter Weg dauerhafter Ausbau durch Schotterung
- Zuwegung unbefestigter / teilbefestigter Weg temporärer Ausbau durch Schotterung

Bestand / Rückbau

- Mastbestand
- Mastrückbau
- Leitungsbestand
- Leitungsrückbau
- Verschiebbare Baustelleneinrichtungsfläche für Mastdemontage
- Bestandsschutzstreifen
- Freiwerdender Schutzstreifen

Untersuchungsraum

- Untersuchungsraum von 300 m beidseits der Leitungsachse
- Änderung Untersuchungsraum von 300 m beidseits der Leitungsachse (3. Planänderung)

Konfliktintensität der Neubaumasten\*

- sehr hoch
- hoch
- mittel

Konfliktintensität durch Zuwegungen\*

- hoch
- mittel
- gering

Konfliktintensität innerhalb des Schutzstreifens\*

- sehr hoch
- hoch
- mittel
- gering

- Einzelbaum im Schutzstreifen (Konfliktintensität hoch)
- Avifaunistisch bedeutsame Fundorte  
*Fl* = Feldlerche *U* = Uhu  
*Ts* = Trauerschnäpper *Ws* = Waldschnepfe  
*Sto* = Stockente *St* = Wiesenschafstelze
- gesetzlich geschütztes Biotop (Überspannung)

Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere\*



- F 2 Verlust von Habitaten im Offenland infolge Meidung trassennaher Flächen (Feldlerche, Großer Brachvogel, Kiebitz)
- F 3 Tötungsrisiko / Habitatverlust für Amphibien und Reptilien
- F 4 Verunfallung von Vögeln durch Leitungsanflug
- F 7 Verlust von Fortpflanzungsstätte (Tötung) der Feldlerche
- F 8 Tötungsrisiko der Wiesenschafstelze
- F 9 Verlust von Fortpflanzungsstätte (Tötung) des Trauerschnäppers
- F Konflikt entfällt durch 3. Deckblattänderung
- F Konflikt außerhalb 3. Deckblattänderung (nachrichtlich)

Auswirkungen auf Biotope\*

- BIO 1 Verlust von Waldbiotopen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme (Fläche für Mastgeviert, dauerhafte Zuwegung)
- BIO 2 Verlust von Gehölzbiotopen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme (Fläche für Mastgeviert)
- BIO 3 Verlust von Offenlandbiotopen und Gebüsch durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme (Fläche für Mastgeviert, dauerhafte Zuwegung)
- BIO 4 Waldumwandlung im Schutzstreifen
- BIO 5 Beeinträchtigung von Gehölzbiotopen durch Maßnahmen im Schutzstreifen (Gehölzentnahme und/oder Rückschnitt)
- BIO 6 Beeinträchtigung von Gehölzbiotopen durch temporäre Flächeninanspruchnahme (Baustelleneinrichtungsflächen und temporäre Zuwegung) außerhalb des Schutzstreifens
- BIO 7 Beeinträchtigung von Offenlandbiotopen und Gebüsch durch temporäre Flächeninanspruchnahme (Baustelleneinrichtungsflächen und temporäre Zuwegung)
- BIO Konflikt entfällt durch 3. Deckblattänderung
- BIO Konflikt außerhalb 3. Deckblattänderung (nachrichtlich)

Anpassungen der Konflikte durch 3. Deckblattänderung

neue	Konfliktnummern 3. Deckblattänderung	alt
F 1	Verlust von Höhlenquartieren für Fledermäuse durch permanente /temporäre Flächeninanspruchnahme /Maßnahmen im Schutzstreifen	-
F 2	Verlust von Habitaten im Offenland infolge Meidung trassennaher Flächen (Feldlerche, Großer Brachvogel, Kiebitz)	F 1
F 3	Tötungsrisiko / Habitatverlust für Amphibien und Reptilien	F 2
F 4	Verunfallung von Vögeln durch Leitungsanflug	F 3
F 5	Störung von Brut- bzw . Rastvögeln	-
F 6	Verlust von Fortpflanzungsstätte des Sperbers durch Entnahme des Horstbaumes	-
F 7	Verlust von Fortpflanzungsstätte (Tötung) der Feldlerche	F 4
F 8	Tötungsrisiko der Wiesenschafstelze	F 5
F 9	Verlust von Fortpflanzungsstätte (Tötung) des Trauerschnäppers	F 6

Auftraggeber: <b>Amprion GmbH</b> Robert-Schuman-Straße 7 44263 Dortmund Tel: +49 (0) 231/ 5849-0 Fax: +49 (0) 231/ 5849-14188		
Erstellt durch: <b>ERM GmbH</b> Siemensstraße 9 63263 Neu-Isenburg Tel: +49 (0) 6102/ 206-0 Fax: +49 (0) 6102/ 771 904-0		
Projekt: <b>Neubau der 380-kV-Höchstspannungsleitung Wesel – Pkt. Meppen, Bl. 4201</b> Abschnitt Pkt. Haddorfer See – Pkt. Meppen (GA7)		
Phase: <b>Planfeststellungsverfahren - Umweltgutachten 3. Deckblattänderung</b>		
Thema: <b>Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt Legende Auswirkung auf Biotope und Tiere</b>		
Blattgröße: <b>594 mm x 297 mm</b>	Maßstab:	
Bearbeitet: <b>IKO</b>	Status: <b>Bericht</b>	
Gezeichnet: <b>SES</b>	Stand: <b>09.06.2022</b>	
Geprüft: <b>MBT/BJ</b>	Kartennummer: <b>DB3 6.2-3 Legende</b>	

\*weitere Erläuterung siehe Kapitel 3.2 des Umweltgutachtens  
Legende der Biotoptypen siehe DB3 6.2-1 Legende